

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1911**

527 (11.11.1911) Abendausgabe





Amerikanische Wahlergebnisse.

(Von unserem Korrespondenten.)

D. New-York, 9. Nov. Daß es gewagt ist, aus Wahlergebnissen... Die republikanische Partei eine Wende eingetreten sei...

Angeht die Frage von selbst auf, in welchem Grade der republikanische Sieg den fortschrittlichen... Die Republikaner werden im selben Sinne gebettet.

Das bedeutendste Ergebnis der Wahl ist die Niederlage Dr. Woodrow Wilsons in New-Jersey. Seine Ernennung zum demokratischen... Die Republikaner werden im selben Sinne gebettet.

Zentrum und Regierung in Bayern.

(Telegramm.)

München, 11. Nov. In der heutigen Sitzung der Kammer der Abgeordneten gab der Abg. Pereno namens der Zentrumsfraktion... Die von Herrn Vorsitzenden des Ministerrats namens des gesamten Staatsministeriums in der gestrigen öffentlichen Sitzung...

Es ist daher nicht richtig, daß der vom Finanzausschuß in jener Sitzung gefaßte Beschluß von nicht zutreffenden Voraussetzungen ausging. Wir dürfen erwarten, daß der Herr Reichsminister oder an seiner Stelle der Herr Vorsitzende des Ministerrats in einer öffentlichen Sitzung der Kammer der Abgeordneten eine die Mehrheitspartei befriedigende Erklärung abgibt...

Die Gesundheit ist der Quell aller Schönheit, das harmonische Gleichgewicht der Natur. Nicht Salben, Puder, Schminken usw. können ein gestörtes Gleichgewicht wiederherstellen...

Gustav Schönleber-Ausstellung im Badischen Kunstverein.

Karlsruhe, 11. Nov. Der herannahende 60. Geburtstag Prof. Dr. Gustav Schönlebers hat dem Badischen Kunstverein zu einer besonderen Ehrung des Meisters Veranlassung gegeben...

Über 50 Schüler, die heute zum Teil auch schon Meisternamen errangen, zeugen davon in anderthalb hundert Gemälden. An der Stirnwand des großen Saales bilden eine Reihe der wertvollsten Schöpfungen Schönlebers selbst auf den Beschauer nieder...

Mit wehmütigen Augen wird der Künstler dann im nächsten Kabinett die Ausstellung von Pastellen aus der Werkstatt seines mitten in Kunstschaffen und auf dem Wege zu hochgeordneten Zielen dahingehenden Sohnes betrachten...

Gustav Schönleber, geboren zu Völkheim in Württemberg, begehrt am 3. Dezember d. J. seinen 60. Geburtstag. Mit dem bereits unbefristeten feststehenden Aufsteigen der ersten Landshäuser Deutschlands zu sein...

In einer Zeit heftiger Gegensätze und künstlerischer Kämpfe reifte Schönleber unter der feinen Führung seines Lehrers A. Vier — und unter dem Einfluß von G. Schleiß — zur Künstlerische und zum Erfolg heran. Vier hat unter den Eindrücken der von ihm besuchten Meisterschule von Barbizon die Poesie der Einfachheit und der Heimat für die Landschaftskunst gemonnen...

Schon in der herben Zeit seiner maschinentechnischen Lehrjahre hat Schönleber beim Zeichnen in den altomantischen Städtchen seiner schwäbischen Heimat Feiertunden erlebt. Die Studien bei Vier 1869—1873 sind das Titelblatt zu den Werken unseres Meisters, der dann auch im Kopieren holländischer Künstler Sicherheit und Richtung zu gewinnen suchte...

melt wurde, wuchs u. brannte in diesem scheinbar so ruhigen Schwabenherz noch eine leidenschaftliche heimliche Liebe: die Liebe zu seiner Heimat. Schon 1869 klang mit seiner romantisch empfundenen „Schwäbischen Reichstadt“ eine an Ahlands schlichten Balladenton gemahnende Note an. In derselben Zeit, als die deutsche Kunst in Böcklin und Thoma zur pantheistischen Naturumfassung sich empor schwang...

Aus der Vielfältigkeit seines Schaffens, aus der gehaltener Sammlung seines redbewegten Wesens, die zur wahren künstlerischen Freiheit gehören, erklären sich auch die bedeutenden Erfolge in Schönlebers Lehrstätigkeit. Die Entwicklung zu untersuchen, die des Meisters Kunstlehre in seinen Schülern gefunden hat, wäre eine interessante und große Arbeit für sich...

Wie von seinen ersten Schülern F. Kallmorgen uns in charakteristischer Weise das arbeitsgedrängte Leben im „Hamburger Hafen“ und in der „Berthstraße“ zeigt, so führt uns M. Roman an die glanzvollen italienischen Gestade. Während W. Hajemann uns in das Döhl des Schwarzwaldhauses leitet, entfalten Kampmann und v. Ravenstein in vereinfachter Ausdrucksweise mit Eindringlichkeit den Zauber der Tages- und Jahreszeiten.

Jedes Jahr der Schönleberschen Lehrstätigkeit läßt neue Kunstkräfte ausreisen, die, so verschieden ihr Gebiet sein mag, doch alle in der liebevollen Versenkung in die Natur und in der gewissenhaften künstlerischen Durchbildung ihre Einheitlichkeit bezeugen. Böhme und Wielandt bringen Werke von italienischen, hibernischen, helvetischen und Gieseler von den nordischen Küsten. Die Heimatwelt erstreckt im Schaffen von Ameseder, Balenhus, Kamberger, Viese, Conz, Darnau, Des Coudres, Didert, Euler, Frank, Frey, Grabbert, Haut, Heimes, Helberger, Hoch, v. Hoven, Matthäi, Müller-Kämpff, Oertel, Pfall, Pöschel, Rabending, Schuster, Strich-Chapell, Winnen, Wöllma, Zoff und Zorn; zu ihnen treten H. v. Wolfmann als der treffliche Schilderer der Eifel- und Odenwaldlandschaft und Hellweg als geschmackvoller Maler französischer und englischer Parks und Städtebilder...

Unverloren und unverlierbar, das darf zum 60. Geburtstag des Meisters Schönleber wohl ausgesprochen werden, fragen die Schüler „seines Geistes einen Hauch“ in die ferneren Zeiten.

Mit berechtigtem Glücksgefühl hat der Meister im Schaffen seines Sohnes Felix eine Weiterbildung der künstlerischen Tradition seines Hauses erblicken dürfen. Nicht ohne Trauer wird man deshalb die plastischen Werke von Felix Schönleber betrachten. Sein junges Leben, reich an künstlerischen Hoffnungen und Verheißungen, ist jäh und allzu früh abgebrochen. Aus geläuterter Kunstatmosphäre herauswachsend, hat er die größten Anforderungen mit scharfer Selbstkritik an sich und sein Ingenium gestellt. Dem Schluß seines Lebens und Werkes steht der Dichter das rechte Wort:

„Ein Kluglied zu sein im Mund der Geliebten ist herrlich; Denn das Gemeine geht langlos zum Dufus hinab.“

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe.

9. Nov.: Rudolf Christian, Vater Johann Heß, Gasarbeiter. 9. Nov.: Karoline Pitsch, Witwe des Kanzleirats Heinrich Pitsch, alt 71 Jahre; Walter, alt 27 Tage, B. Hermann Michael, Vater; Georgine Spohn, Witwe des Geheimerats Georg Spohn, alt 78 Jahre.

Schön sein, heißt gesund sein!

Die Gesundheit ist der Quell aller Schönheit, das harmonische Gleichgewicht der Natur. Nicht Salben, Puder, Schminken usw. können ein gestörtes Gleichgewicht wiederherstellen, d. h. also schöner machen. Viel vernünftiger und erfolgreicher ist es, die durch Blutarmut, Bleichsucht, Nervosität, Verdauungsleiden, Frauenkrankheiten usw. verdorbenen Säfte zu regenerieren, das Blut besser, die Nerven kräftiger zu machen und die Verdauung zu regeln...

lichtsfarbe frischer und rosiger, der Teint reiner. Bei mageren oder in der Ernährung heruntergekommenen Personen macht sich eine Hebung des Appetits, des Gewichts und eine



Biomalz hat seine sieghafte, verjüngende Kraft bewährt bei allen, die aus irgendwelchen Gründen der Kräftigung und Auffrischung bedürfen. Für Wächnerinnen und stillende Frauen ist es ebenso unentbehrlich wie für alternde Personen. Kinder, namentlich Blasse und solche, die den Anstrengungen in der Schule nicht gewachsen sind, nehmen Biomalz mit vorzüglichem Erfolg zur Stärkung sowie zur nachhaltigen Beförderung des Knochenwachstums.

Um aber von innen heraus durchdringend auf den ganzen Organismus einwirken zu können, bedarf es einer Verjüngungs- und Auffrischungsur, wie sie die Biomalzur in der angenehmsten, zweckmäßigsten und billigsten Weise bietet.

Biomalz ist gewissermaßen konzentriertes Sonnenlicht und strahlt seine Wirkungen bis in die verborgensten Zellen aus. Die Verdauung wird mächtig angeregt, Blut und Säfte werden verbessert, die Nerven kräftigt.

Nach dem Gebrauch mehrerer Dosen macht sich die Wirkung naturgemäß auch äußerlich bemerkbar. Insbesondere wird die Gemäßige Rundung der Formen bemerkbar, ohne daß überflüssiger und lästiger Fettsatz die Schönheit der Formen beeinträchtigt.

Biomalz

ist von Professoren und Ärzten glänzend begutachtet und in ständigem Gebrauch zahlreicher königlicher Kliniken, berühmter Privatärzte, Rennfahrer etc. Dose 1 Mk. und 1.90 Mk. in Apotheken, Drogenhandlungen und Reformhäusern. Man lasse sich nicht Ladenhüter, minderwertige Nachahmungen mit ähnlich klingenden Namen und dergleichen als angeblich „ebenso gut“ aufreden. Das echte, wohlschmeckende Biomalz ist in seiner Art nicht so leicht ersetzbar. Bezugsquellen, ausführliche Broschüre und eine Kostprobe völlig kostenlos durch Chem. Fabrik Gebr. Paternan, Teltow-Berlin 128. 10288a







Spezial-Behandlung von Beinleiden

Plattfuss, Krampfadern, Flechten, Geschwüre, Gicht, Rheumatismus, Ischias u. s. f. Dr. med. Eduard Schmitt

Tanz-

Unterricht erteilt R. Landmesser. Geff. Amteid. Bernhardsstrasse 9. 16187, 12 13

Photographie!

Olga Klinkowström

Karlsruhe i. B. Telefon 2420 Kaiserstr. 243. Spezialität: Kinder-Aufnahmen. Porträts, Gruppen, Vergrößerungen.

Pastinello-Malerei

Wiederbeginn des Kurses. Ausstellung von Arbeiten. Karl-Friedrichstrasse 30, III. Helene Groschupf.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Damenkleidern und Kostümen, von den einfachsten bis zu den feinsten, bei billiger Berechnung.

Frau L. Mauser, Damenschneiderin, Akademiestraße 11, 2. Et.

Handelslehranstalt und Töchterhandelschule

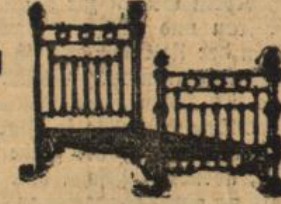
„Merkur“ KARLSRUHE Kaiserstr. 113 (Ecke Adlerstr.) Telefon 2018. Größtes und ältestes derartiges Institut am Platze. Gewissenhafte Ausbildung in allen kaufm. Lehrfächern für Damen und Herren.

Geld-Lotterie

z. G. der Südpolar-Exp. Ziehung 22. u. 23. Nov. 1911 7770 Bar-Geld Gew. 210000 Haupttreffer Mark 60000

Eiserne Bettstellen

vorrätig per Stück von Mk. 6.— an bis zu den feinsten Modellen. Messing-Bettstellen (ganz Messing, von Mk. 60.— an) Kinder-Bettstellen (von Mk. 8,50 an) in grosser Auswahl.



Springfeder-Matratzen aller erprobten Systeme, Rosshaar-Matratzen (Lüftungs-Matratzen jeder Art) Allein-Vertrieb der verbesserten Reform-Matratze „Morphous“

Otto Fischer

(vorm. J. Stüber), Grossherzoglicher Hoflieferant Karlsruhe, Kaiserstrasse 130. — Telefon 270. Mitglied des Rabatt-Sparvereins.



W. Reinert Karlsruhe, Kaiserstr. 126 (bitte, genau auf Hausnummer achten). Naturgetreuer Zahnersatz und Plomben

Zucker-Krankheit

befreit wurde, so daß er wieder alle Speisen genießen konnte und neuen Lebensmut bekam, teils jedem auf Verlangen unentgeltlich mit. 284559, 10, 3 Frau Otto Schädel, Lübeck

Sauggas-Motoren-Anlagen

Dieselmotoren Präzisions-Motoren für alle Betriebe und alle Brennstoffe. 3618a Weltausstellung Brüssel 1910: Grand Prix. Ueber 100 000 PS im Betrieb. Lokomobilen - Lokomotiven, Gasmotoren-Fabrik A.-G. Köln-Ehrenfeld c. Schmitz.

Kinderstühle

Fabrikat Raether für mich eingetroffen und empfehle solche, vertellbar, zum Koch- und Niederflappen von 3.75 M. bis 18.00 M. A. Jörg, Amalienstr. 59 Kinderwagen- und Korbwarenhaus. Rabattmarken. 17259 Katalog gratis. Versand franco.



Warum verwenden Sie nicht Dr. Gentner's Veilchenseifenpulver „Goldperle“

Prima Most-Obst

trifft täglich für mich ein, per Zentner Mk. 5.00 Empfehlung zugleich meine aufs neueste eingerichtete Kelterei mit elektrischem Betrieb. Wilhelm Bender, Morgenstr. 5.

Wir haben mehrere gut rentierende Wirtschaftshäuser in Mannheim u. Umgeb. unter günstigen Bedingungen an bemittelte Leute käuflich abzugeben.

Herren-Wäsche

Herren-Hemden nach Mass. A. H. Rothschild Spezial-Wäsche und Ausstattungs-Geschäft Kaiserstrasse 167. 16560, 4, 3

Glas-Christbaumschmuck.

Verfende auch dieses Jahr nur aussergewöhnliche, prachtvolle Sortimente in hochmodernen diesjährigen Umfassungen in unübertroffener feiner Ausführung. Sortiment 1. Inhalt 320 Stück, als edel verarbeitete, farbenprächtige Kristallkerzen, Gläser, Krüge, Tassen, Birnen, Äpfelchen, Gläser, Glühbirnen, etc.

Holzhandlung J. Kotterer

Marienstraße 60, im Sägewerk empfiehlt alle Sorten Bretter, Rahmen, Laten, Stabbretter, Verkleidungen, Halzbretter, Pflastertafeln, säwed. Bodenriemen etc.

la Mostäpfel

sehr schöne, direkt importierte Ware, mehrere Waggons frisch eingetroffen. 17334 Kelterei mit elektr. Betrieb Wilhelm Bender, Morgenstraße 5.

Eisenguß

sowie von la. Hartguß-Roststäben. Eisenguß u. Maschinenfabrik, Georg Wittmer Karlsruhe, Bannwald-Allee 40. Diplomierte 6195a, 50, 20

Börjen-Interessenten

bietet sich jetzt günstigste Gelegenheit, durch geschickte Effekten-Transaktionen die in den letzten Derouten erlittenen Verluste rasch hereinzuholen.

Eier! Eier!

Beste und vorteilhafteste Bezugsquelle für jedermann. Einziges Eiergeschäft von Karlsruhe, das keine Küchhaus Eier verkauft, die 6 Monate im Kühlhaus sitzen und im Einkauf eine Mark per 100 Stück billiger sind als meine stets guten, frischen Eier, daher auch jede Ueberbeteiligung ausgeschlossen. Prompter Versand nach auswärtig. Fr. Wilh. Walter, Körnerstraße Nr. 16. — Telefon Nr. 2365. — 235998

Meggerei-Verkauf.

Gutgehende Meggerei ist wegen anderweitigem Unternehmen sofort oder später zu verkaufen. Werte Offerten unter Nr. 335659 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb. Agenten verboten.

Haus-Verkauf.

Geschäftshaus, in der Nähe von Karlsruhe, mit größerem, aufgehendem Grundstück, günstig zu verkaufen oder zu vermieten. Konkurrenz nicht vorhanden, circa 10 umliegende Eckhäuser in Aundtschaft. Für jungen Geschäftsmann günstige Gelegenheit zur Etablierung.

Werd billig zu verkaufen, für jedes Kubwert geeignet, 11 Jahre alt, weil überfällig. Zu erfragen Bernhardtstr. 7, 1. Et. 235619, 3, 3

Einige Ueberzieher, tadellos erb. zu verkaufen, 235880, 2, 2 Steinstraße 2, 2. Et.



Lehr. Mitteilungen aus der Karlsruher Stadtrats-Sitzung vom 9. November 1911.

Öffentliche Bedürfnisanstalten. Die Bedürfnisanstalt am Karlsruher Hauptbahnhof...

Herstellung eines Teils der Boedstrasse. Bei Herstellung der Boedstrasse zwischen Vorholz- und Südbendstrasse...

Stellenbesetzung. Die Stelle eines wissenschaftlichen Hilfsarbeiters beim städtischen Statistischen Amt...

Abgabe des kleinen Festhallsaals. Den Mitgliedern der Leibgrenadierkapelle wird der kleine Festhallsaal zur Veranstaltung eines Banketts...

Belobigung. Der Bureaudienster beim städtischen Elektrizitätswerk, Leopold Dahlinger, hat am 3. d. M. ein 13 Jahre altes Mädchen...

Abgabe städtischer Vortrags-Votale. Dem badischen Landeswohnungsverein werden zur Veranstaltung von Vorträgen über das Thema 'Haus und Wohnung' zwei Schuläle und der große Rathausaal...

Vergabung von Arbeiten und Lieferungen. Vergaben werden: Die Arbeiten zur Ausbesserung und Verlängerung der Revisionstrassen...

Verlängerung der Polizeistunde für Wirtschaften. Die Gesuche des Wirts Fritz Rog und des Konditors Emil Röderer um Verlängerung der Polizeistunde...

Geschenke. Der Stadtrat dankt der Frau Dekorationsmalerin Luise Schürch Witwe für Ueberlassung von Bildnissen ihres verstorbenen Schwagers...

'Schluß-Neubung', dem Herrn Louis Lüder für die Ueberweisung zweier Oleanderbäume an den Stadtpark.

Börsen-Wochenbericht.

(Eigentlicher Bericht der 'Bad. Presse'.)

Karlsruhe, 10. Nov. Die Marktsituation ist nun endlich geregelt worden. Damit ist nun eine Angelegenheit gegenstandslos geworden, welche der Börse so oft schwere Beunruhigung und bange Sorgen bereitet hat.

Elektrische Werte fanden diese Woche in recht lebhaftem Verkehr. Sowohl Edison wie Siemens & Halske und Schudert wurden in größeren Beträgen aus dem Markt genommen.

Zu Gunsten der Schudert-Aktien wirlen Gerüchte über einen günstigen Jahresabschluss, während bezüglich Siemens & Halske neben der guten Beschäftigung verlaute, daß letztere Gesellschaft ihr Aktienkapital zu erhöhen beabsichtige...

Auf dem Transport-Aktien-Markt herrschte insbesondere günstige Tendenz für Schiffahrtswerte, in welchen sich bedeutende Umsätze vollzogen. Norddeutscher Lloyd konnte zum erstenmal seit längerer Zeit den Paritätskurs erreichen und überschreiten.

Advertisement for 'Salvator' shoes. Features a woman in a long dress and various shoe models with prices like 10.50, 12.50, 15.50, 18.00. Text: 'Einheitspreise', 'Alleinverkauf: 16501', 'Schuhhaus H. Landauer, Kaisersstr. 143, Teleph. 1588.'

Advertisement for 'Jaeger's Normal-Unterkleidung'. Text: 'Jaeger's Normal-Unterkleidung ist die älteste und bewährteste. Alleinige Fabrikanten: W. Benger Söhne, Stuttgart. Grosser Preis Internationale Hygiene-Ausstellung Dresden. Man achte auf die Fabrikmarke mit Ueberschrift: W. Benger Söhne, Stuttgart. Unterschrift Prof. Dr. G. Jaeger. Niederlage bei: Leopold Kölsch, Karlsruhe, Kaiserstr. 211.'

kaufpreise würde entfallen auf je eine Aktie R<sup>o</sup> 171.11 und auf je ein Genuschein R<sup>o</sup> 71.11, ausschließlich der Dividende für das Jahr 1911.

Bankaktien waren anfänglich in ihrer Kursentwicklung beinahe träge durch Angaben, daß die Ausarbeitung eines Depositenbankgesetzes angeregt werden sollte.

Der Reichsbankausweis zeigt eine Besserung des Status um 108 Millionen Mark, die schon während der Woche zu Tage getretene Erleichterung des Geldstandes konnte ihre Wirkung auf den einheimischen Rentenmarkt nicht erstrecken; vielmehr liegen die 3 1/2-prozentigen und 3-prozent. Reichsanleihen und Konjols still und eher schwach.

Von Bankaktien bestanden sich Diskont-Akreditaktien um 1 1/2 Prozent, Disconto Commandit und Darmstädter Bank um 1 1/2 Prozent, Nationalbank um 1/2 Prozent, Berliner Handelsbank, Deutsche Bank und Dresdner Bank sind wenig verändert.

Advertisement for 'Das Bankhaus Veit L. Homburger, Karlsruhe'. Text: 'Karlsruhe, Karlsruherstr. 11, Telefon 36 u. 208. besorgt alle in das Bankfach einschlagenden Geschäfte, 1045.'

Advertisement for 'Engros. Julius Strauß, Karlsruhe. En détail'. Text: 'Größtes Spezialgeschäft in Bekleidungsartikeln, aller Arten Bekleidungsgegenständen, Fasermaterialien, Spitzen, Knöpfen, Weißwaren, Handschuhen, Strümpfen, Kravatten, Bäckern, Sportjacken, Mützen etc. Ständiger Eingang von Neuheiten. - Telefon 372. Blusen, Unterröcke u. s. w. sehr preiswert.'

Advertisement for 'Friedrichsbad Kaiserstraße 136'. Text: 'Wohlfühlend ein Bad im Friedrichsbad Kaiserstraße 136 mühte Ihnen zur Gewohnheit werden. 12800'

Advertisement for 'Ungeziefer jeder Art'. Text: 'wie Wanzen, Motten, Käfer, Ameisen, Ratten u. Mäuse, beseitigt mit überraschendem Erfolg unter Garantie die 15204'. Deutsche Versicherung gegen Ungeziefer Anton Springer Markgrafstr. 52, Telefon 2340. Fabrik und Versand Ettiingerstr. 51, Telefon 1428. Größtes und leistungsfähigstes Unternehmen dieser Art in Deutschland. Lobende Anerkennung, billigste Preise, strengste Diskret.'

Advertisement for 'Betätigung irgend welcher Art oder Geschäft'. Text: 'sucht älterer, durchaus solider Kaufmann, der über vielseitige Kenntnisse verfügt. Einlage 5-10 Tausend. Tadellose Vergangenheit, beste Referenzen. Zuschr. erbet. unt. Nr. B35797 an die Exp. der 'Bad. Presse'.'

Advertisement for 'Existenz!'. Text: 'Für Karlsruhe ist ein vornehmliches, außergewöhnlich chancenreiches Unternehmen sofort zu verkaufen. Es handelt sich um eine Sache von großer wirtschaftlicher Bedeutung, welche dem Erwerber auf Jahre hinaus eine angenehme, angelegene Existenz sichert. Einkommen 14000 pro Jahr. Branchenkenntnis, besondere Geschäftsräume nicht erforderlich. Kurzentschlossene Herren, welche nachweislich über 3000-4000 Barmittel zur Uebernahme u. Geschäftsbetrieb verfügen, erfahren Näheres unter Offerten unter Nr. B36100 an die Expedition der 'Bad. Presse'.'

Advertisement for 'Weihnachtskatalog von über 1000 Abbildungen'. Text: 'an jedermann gratis und franco von Robert Husberg, Neuenrade Nr. 99a (Westf.)'. Includes illustrations of a violin, a Christmas tree, a doll, and a clock.

Advertisement for 'Seifix'. Text: 'Dr. Thompsons selbsttätiges Bleichmittel gibt durch einmaliges Kochen blendend weisse Wäsche. Preis 15 Pfg.'

Advertisement for 'Bäckerei-Verkauf'. Text: 'Verkaufe meine Bäckerei bei Karlsruhe Frankenthalerstr. 11. Preis von 30 000 M., Anzahlung 5000 M., 36 Brot und 100 bis 120 Laib Brot pro Tag. Offerten unter Nr. B36101 an die Exp. der 'Bad. Presse' erb.'

Advertisement for 'Gasloch-Verkauf'. Text: 'Seltene günstige Gelegenheit bietet der Verkauf eines sehr gut eingerichteten u. frequent. Gasthofes ohne Konkurrenz in einer Amtsstadt in der Nähe des Bodensees. Derselbe enthält 30 Betten, reichliches beinahe noch neues Inventar, Zentralheizung, elektr. Licht, in einem nachweisbaren Umfange von 55 000 Bfl. Preis auch geringfügige Anzahlung 15-20 000 Bfl. Näh. Auskunft erteilt Friedr. Dürhammer, Konstanz, 10082a'

Advertisement for 'Hausverkauf'. Text: 'Waldstraße 41/42, Wohnhaus, im I., II. u. III. St. je 8 große Z. IV. 5 Z., Veranda, Bad, großer Hof. Preis 112 000 M. (bisherige Schätzung 130 000 M., jetzt 117 000 M.). Näheres in der Exp. der 'Bad. Presse' u. Nr. B36046.'

Advertisement for '50 Prachtbetten'. Text: 'Unterbett, Oberbett u. 2 Kissen, 1 1/2 Schläfer, hochfein rot, dichter Daunenkörper mit 17 Pfund Halbdaunen, das Bett 30 Mk. Dasselbe mit prima Halbdaunen 35 Mk. Feinst. Daunenkörper 40 Mk. Zweischläfrig Kosten dieselben 5 Mk. mehr. Garant.: Umtausch oder Geld zurück. Preisliste üb. Betten, Federn, Inletts usw. u. frei. Viele Dankschreiben. Joh. Paransen, Westfäl. Bettenfabrik, Brakel, Kr. Höxter No. 460.'

Druckarbeiten jeder Art werden rasch und billig ausgeführt in der Druckerei der 'Bad. Presse'.

Kenner eines Qualitätssektes  
bevorzugen  
... Die Weltmarke ...  
**Deinhard Cabinet**

Zu beziehen durch den Weinhandel und Delikatesse-Geschäfte.



Weingroßhandlung  
**Adolf Steiner** Großherzogl. Hoflieferant:  
Karlst. 22 Karlsruhe Teleph. 1360  
Vertretung und Lager der Rhein-, Mosel- u. Schaumwein-Kellereien  
**Deinhard & Co., Coblenz a. Rh.**

Dies statt jeder besonderen Anzeige.  
**Codes-Anzeige.**

Wir machen hiermit die traurige Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine innigstgeliebte, treue, besorgte Gattin, Mutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

**Karoline Hackmayer**  
geb. Bollmer

nach langem, schwerem mit großer Geduld ertragenem Leiden heute mittags 12<sup>1/2</sup> Uhr, im Alter von 64 Jahren, durch einen sanften Tod zu erlösen. 17648

Karlsruhe, den 11. November 1911.

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Beerdigung: Montag nachmittag 3 Uhr.  
Trauerhaus: Georg-Friedrichstraße 17.



Karlsruher Männerturnverein.

Samstag, 18. November  
im Vereinslokal (Moninger)  
ausserordentliche  
**Hauptversammlung**

Aenderung der Statuten § 12.  
Der Turnrat.

**Gartenbauverein**  
Karlsruhe.



Sonntag, d. 12. Novbr. 1911. 13. mit Ausflugsfahrt vorm. 11 Uhr beim Eingang in den Großen Botanischen Garten, Haus Thomastraße am Prinz-Bild. Sonntag, d. 12. Novbr. 1911. 13. findet eine Besichtigung der von Grob. Ho. gärtneri gezeigten und in schöner Weise stehenden **Chrysanthemum** unter Führung des Grob. Hofgärtner Herrn Fieher statt. Die verehrl. Mitglieder sind mit ihren Familienangehörigen hierzu freundlich eingeladen. 17683 Der Vorstand.

Zur Hopfenblüte, Kaiserstr. 50.  
Sonntag, den 12. November, nachmittags 4 Uhr:

**Streichkonzert,**  
wozu höflichst einladet 336164  
J. Schoch.

**Tafel - Apfel**  
vom Bodensee  
sind eingetroffen und empfehlen als nur haltbare Ware:  
1 Hfr. mittlere Glattdächer 15.00 M.  
1 Hfr. extra große 18.00 M.  
10 Hfr. mittlere große 1.80 M.  
10 Hfr. extra große 2.00 M.  
Garantie für Bodenseepflicht.  
Frey-Metzger,  
336140 Schützenstraße 68.

**Sarranke** 36139  
nuckbaum u. eiche verkauft billigst.  
Wöhlener Hofstr. 19.  
Fabrication und Hauptvertrieb  
Ludwig-Bilhelmstraße 17.  
Officiere Bettladenteilen, roh,  
tanne, gehobelt, per Stück 2.-

**Sicherste, hochrent. Krieken**  
für strebl., ig. Kaufmann!  
Schwer. krankh. halb. ist in sehr empfindl. reich. Ort d. Biala v. ca. 3800 Einwohn., 12 Aerzt. u. Apo. thet., stet. wachsl. Ia. Industr., lebbl. (Baustr.), a. unbedingt best. Dag. ein mod., massiv, hypothesenfrei. Edh. m. alt., weit u. breit als streng reell bekannt., erstklass.

**Manufaktur-, Mode- u. Kurzwarengeschäft**  
u. denks. günt. Beding. sof. a. vert. Gerüstf. unterstell., nachh. 100 qm gr. schön. Lad., 2 prächt. Schaufl., 9 gr. Stimm. Küch. u. all. Zubeh. Magaz. Hof u. f. m. Reingew. nachw. 12-15 000 M. jährl. Horrend. Umz. meist ab. Vert. u. Kassa. Preise sehr gut. Der bill. Kaufpr. f. Anw. m. Einricht. 40 000 M. Anz. 8-12 000 M. Rest bequem. Abrechnung. Täglich. rübr. Kaufpr. seit. rentabl. Rieberl. J. J. Weitgehend. Unterstell. u. gänzl. Einführ. i. Gesch. u. Handl. aus. gesch. da Bes. a. Bl. woch. Bl. Plat u. Umg. woch. u. kaufpr. Publ. Off. b. tücht., ernstl. Selbst. ref. nimmt d. Exp. d. "Bad. Pr." u. Nr. 336141 entgegen.

**Zu verkaufen:**  
1 Spiegelschrank, 1 zweiflügeliger Schrank, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 franz. Pendelle. versch. Damenkleider für schlanke Figur, alles gut erhalten, sowie zurückgelassene Porzellaneller, Platten z. billig. Zu erzt. Kaiserstr. 30, p.

**Knaben-Kleidung**  
von Montag, den 13. November  
bis Samstag, den 18. November

zu außergewöhnlich billigen Preisen.

**Breitbarth**

Ecke Kaiser- und Herrenstrasse.

Beachten Sie am Montag die Dekoration und die folgenden Inserate ::

**Bahnhof-Wirtschaft**

Hauptbahnhof ♦ ♦ Karlsruhe.

Dem titl. Publikum die ergebene Mitteilung, daß mit dem heutigen Tage neben den bisher geführten Bieren das Exportbier aus der

**Staatsbrauerei Rothaus**

zum glasweisen Ausschank kommt.

Karl Stelzer

Bahnhofwirt und Hoflieferant.

Dass

**Pilo**

das beste und sparsamste Schuh- und Lederputzmittel ist, wissen jetzt alle Frauen, Dienstmädchen, Hotelcicerone etc.

**Nur diese Woche!**

versenden gefest. komplette Jahrgänge 1909 u. 1910 von: Daheim, Lindberium, Buch für Alle, Neues Blatt, Gute Stunde, Berliner Illust. Ztg., Welt und Haus, Gartenlaube, Romanbibliothek, Land und Meer, Regenbogen, Lust. Blätter, Hüter, Blätter à 2 M., Jugend, Simplicissimus, Woche, Zukunft à 3 M., Leipz. Illust. Ztg. à 4 M., Wälderne Kunst, neu, ungel., Jahrg. 8-22, à 5 M. Bei Bestellungen b. 5 Jahrg. an 1 Jahrg. gratis. 8688a Germania, Berlin, Vossstr. A. 8.

Ein bereits noch neues, kompl. Bett um 80 M. zu verkaufen. 336109 Zu erzt. Kaiserstr. 49.

**Mosstäpfel**  
sowie täglich frisch gefilterten Apfelmost. 336151  
Apfelweinkellerei Zink, Eisenweinstr. 20 (Ortsabtl.)

**Mosstäpfel**  
verkauft billig und kann daselbst auch gefiltert werden. 336159.2.1  
Gertwischstraße 32.

**Zu kaufen gesucht,**  
1 gut erhaltene Hobelmaschine m. Dickenevorrichtung, 50-60 cm. Hobelbreite zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 336104 an die Exped. der "Bad. Presse" erb.

**Griffenz.**  
An großer Industriekunst Baden eine sehr gut ausgestattete

**Buchdruckerei**  
mit laufenden, großen Aufträgen zu günstigen Bedingungen zu verkaufen, evtl. würde auch ein Teilhaber mit ca. 10 Mille aufgenommen. Gefl. Offerten unter Nr. 336148 an die Exped. der "Bad. Presse". 3.1

**Bäckerei**  
Bezirk Bruchsal, großer Fabrikort, zu 10 000 M. zu verkaufen. Miet-Einnahme 2. St. 250 M. 336134  
Ruf, Gluckstr. 9.

**Laden-Regal,**  
in der Mitte mit Schiebefeiner, sehr leicht, für ein Zigarren-geschäft sehr geeignet, noch ganz neu, ist billig zu verkaufen. 17683  
Näheres bei  
J. Hess, Kaiserstr. 123, i. Laden.

**S. Fahrrad zu verkaufen.**  
336162 Kronenstr. 46, III, rechts  
Fahrrad, gut erhalten, billig zu verkaufen. 336130 Bäbringerstr. 1, 3. St. II.

**Sattel-Klavier Kinderliegewagen**  
billig zu verkaufen. 336158  
Wöhlenerstr. 23, 4. St. I.

**2 halbjr. Betten**  
neu, mit Patentdratbetten, Schoner Ziel, Matr. u. Kissen, à 65 M. sofort zu verkaufen. 336147  
Göbelsstraße 13, part.

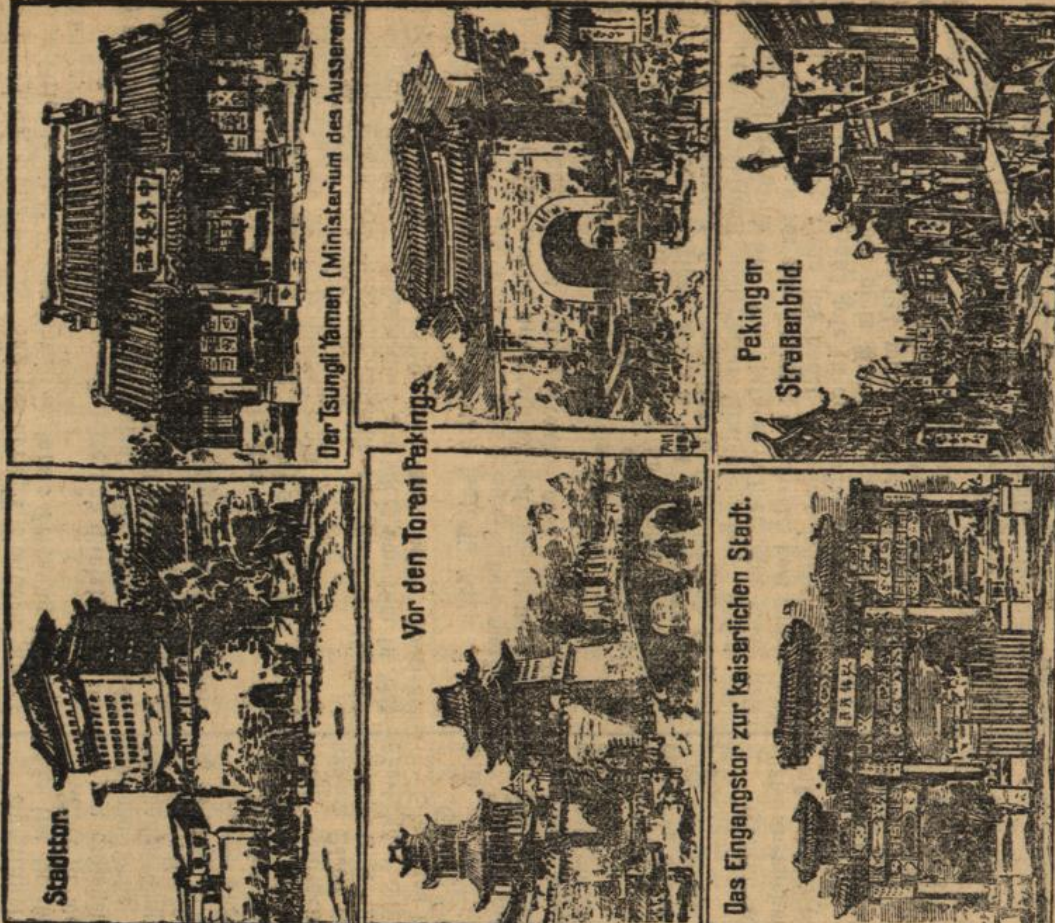
**Für unsere Kleinen**

Knaben oder Mädchen, welche die Schule besuchen, ist das Beste gerade gut genug. Wir sehen sie gerne frisch und mit roten Wangen mittags aus der Schule nach Hause kommen und sind ängstlich, wenn sie bleich und müde sind. Die fürsorgliche Mutter wird daher darauf bedacht sein müssen, daß die Kinder gleich am Morgen eine kräftige Tasse Van Houtens Cocoa bekommen und nicht, wie es oft vorkommt, Kaffee, welcher doch gar keine Nährkraft besitzt, abgeben davon, daß er die Kleinen erregt. Fangen Sie einmal mit Van Houtens Cocoa als erstes Frühstück an, und Sie werden sehen, wie gerne diese Marke von Kindern und Erwachsenen genommen wird. Kaufen Sie aber Van Houtens Cocoa, und lassen Sie sich nicht durch sogenannte billige Angebote verleiten, etwas weniger Gutes zu nehmen.



Die Ausdehnung der chinesischen Revolution.

Die von den südlichen Provinzen Chinas ausgehende revolutionäre Bewegung hat in wenigen Wochen bereits stark gewendet...



Ansichten von Peking.

zu lassen, was wir wollen, nach schwerer und geliebter Arbeit diese Freiheit des Wanderns durch die Herrlichkeit der Welt...

Das heilige Feuer.

Novelle von Elisabeth Danksheden. (Schluß) V. Bald nach diesem Erlebnis war Nja aus dem Hause fort...

denken, wie humoristisch auf die englischen Volkstücker diese Verleihen...

Bilder vom Tage.

Die Schweiz hat ihren bedeutendsten geistvollsten Erzähler und Dramatiker verloren. Dr. Joseph Widmann...



Josef Ritter Widmann.



Raoul.



Professor Wien-Münzberg.



Frau Prof. Dr. Marie Curie.

Die Durchdringung der Metalle, elektrische Entladungen in verdünnten Gasen, die Wärmewirkung der Kontingenz...

Käseleide.

Einem unbekanntem Gesehensgebot. Gab ich Kopf und Herz. Und was geschah?

Literarisches Verzeichnis.

In jedem der folgenden Sätze ist ein Schriftstellername verbergen. Wen sein Wesen nicht erfreut, ermangelt des Humors...

Wahlung der Käseleide.

Karl Kall, Franz und Maria Weber, sämtliche in Karlsruhe; Frau Gail, Wäpale in Karlsruhe-Bierheim; Emil v. Neuenstein jun. in Karlsruhe; W. Haas jun. in Mannheim; W. G. Sittler in Wehr; Paula Kappeler in Wehr; K. Reisinger in Wehr; Kappeler in Wehr.

Die Redaktion 'Carminrot': Albert Grosse. Druck und Verlag von Herb. Schlegel in Karlsruhe.

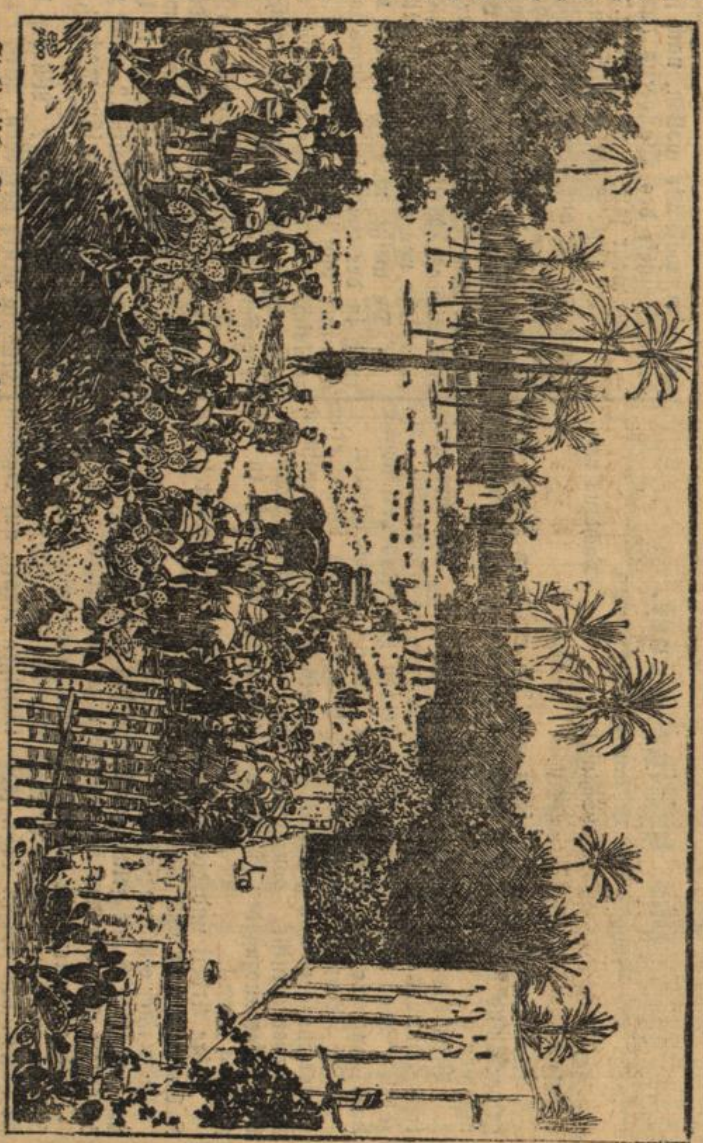
„Es ist wohl das, daß die Menschen keine Stille mehr haben und keine Einigkeit, in der sie sich selbst verorten und auf die Stimmen des Lebens lauschen lernen.“

„Günige Monate hatten, als sie heute wieder mitten im Trübel der drängenden Arbeit ihre Tage und Stunden in unbedeutender Stille und Einsamkeit verbringen müßten.“

„Sie war im Irdischen, Kalleite und Kinnel lagen unter ihr, wie ein Stein geworfen. Sie war sehr reich und hatte ein zeitungsähnliches Aussehen.“

„Das ist es, Riese?“ sagte Strigitt. „Steh her,“ sagte Sie erwidert. „Dieses Blatt von voriger Nacht, es lag von ungeschicklich, daß mein Auge darauf fiel, und da lese ich das.“

„Gibgeten von den in vorchristlichmässiger Stelle reicher Gegenstände, angelegentlich den Leuten, die in der letzten Zeit durch alle Hürden zum Ziel durch aus gläubigen Menschen.“



„Der Hauptpunkt der Kirchen vor Tripolis.“

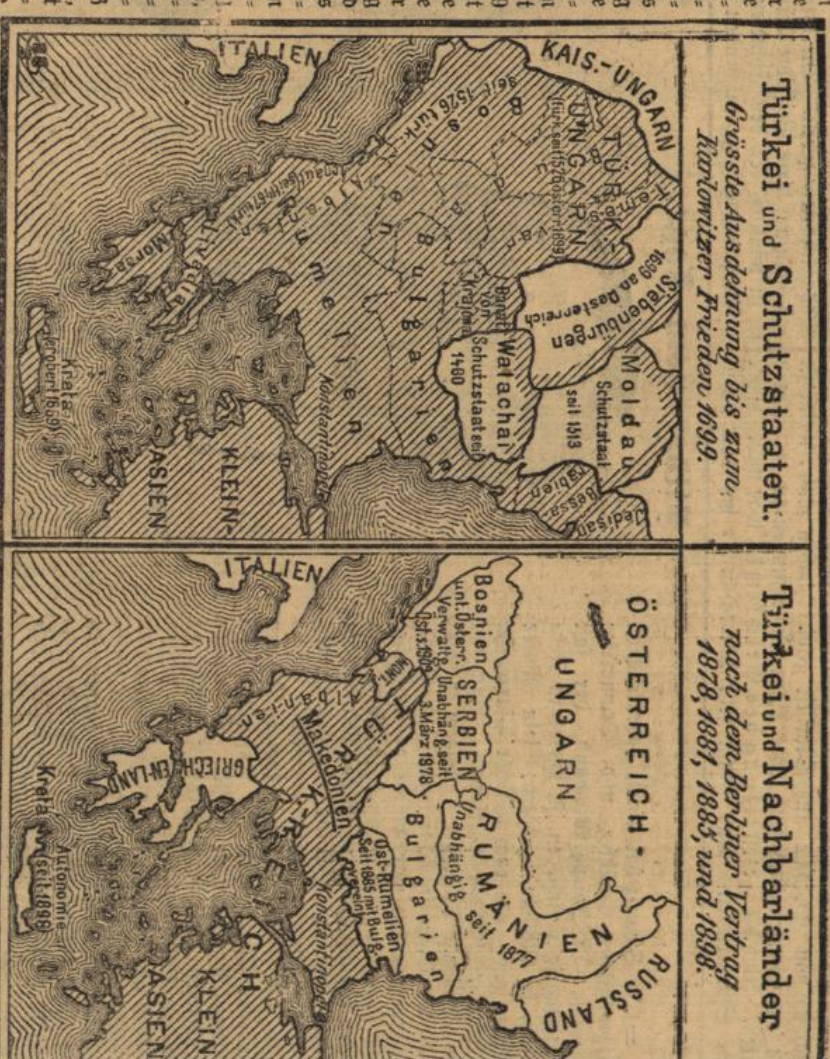
„Sie war allein, denn sie war abfällig zu einer Stunde gekommen, da die Erde wenig bequemt zu sein pflegte.“

„So tief hatte seine Seele er hinweg genommen, daß er sie so nachfolgen konnte. Und ihrer heider Erlebnis war so schwer in seine Erinnerung gesunken, daß es sein ganzes Leben zu diesem meisteitigen, die angeregt und bedrückt hatte.“

„Gibgeten von den in vorchristlichmässiger Stelle reicher Gegenstände, angelegentlich den Leuten, die in der letzten Zeit durch alle Hürden zum Ziel durch aus gläubigen Menschen.“

„Günige Monate hatten, als sie heute wieder mitten im Trübel der drängenden Arbeit ihre Tage und Stunden in unbedeutender Stille und Einsamkeit verbringen müßten.“

Die Zerstückelung der europäischen Türkei.

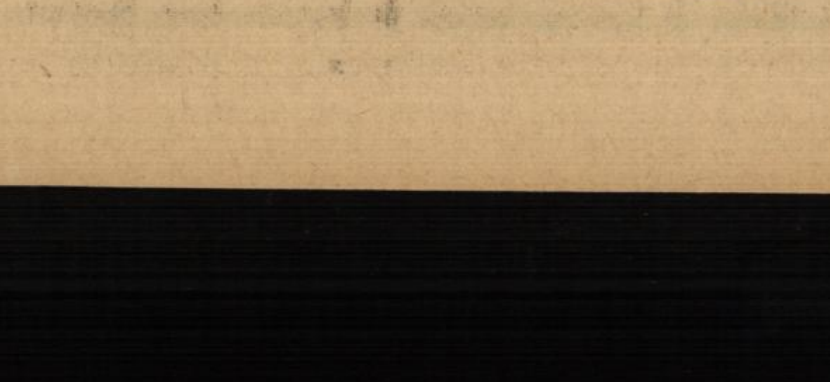


Türkei und Schutzstaaten. Was die Ausdehnung bis zum Konstantinopel 1899.

Türkei und Nachbarländer nach dem Berliner Vertrag 1878, 1881, 1885, und 1896.

Die im Ganzen und Summe nicht fruchtbar, in welcher die türkische Bevölkerung sich noch immer befindet, ist ein schreckliches Bild der Verheerung durch die Pest, die in der Türkei im Jahr 1899 ausgebrochen ist.“

Die Zerstückelung der europäischen Türkei.



„Das ist es, Riese?“ sagte Strigitt. „Steh her,“ sagte Sie erwidert. „Dieses Blatt von voriger Nacht, es lag von ungeschicklich, daß mein Auge darauf fiel, und da lese ich das.“

„Gibgeten von den in vorchristlichmässiger Stelle reicher Gegenstände, angelegentlich den Leuten, die in der letzten Zeit durch alle Hürden zum Ziel durch aus gläubigen Menschen.“

„Günige Monate hatten, als sie heute wieder mitten im Trübel der drängenden Arbeit ihre Tage und Stunden in unbedeutender Stille und Einsamkeit verbringen müßten.“

GEHALTVOLLSTE BESTE Koch- & Spelse CHOKOLADE

CHOCOLAT-MENIER

GRÖSSTE FABRIK der WELT Täglicher Verkauf 60.000 KILOS

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 11. November.

× Großherzogin-Witwe Luise traf heute vormittag 1/2 11 Uhr von Baden-Baden kommend hier ein, um, wie wir hören, an einer Sitzung des Vorstandes des Badischen Frauenvereins teilzunehmen.

× Kontrollversammlungen finden statt am Montag vormittag 8 Uhr 30 Min. für die Jahrestafel 1907, um 9 Uhr 49 Min. für die Jahrestafel 1906 und um 11 Uhr 15 Min. für die Jahrestafel 1905 der Kavallerie, Feld- und Fußartillerie, Pioniere, Verkehrsstruppen (Eisenbahn, Telegraphen, Luftschiffertruppen), Train (einschließlich Kranenträger), Sanitäts-, Veterinär-Personal, Deponiehandwerker, Büchsenmachergehilfen, Arbeitsoldaten, Zahntechniker-Aspiranten und familiäre Mannschaften der Garde und Marine.

× St. A. Einwohnerzahl. Ende Oktober hatte unsere Stadt 135 168 Einwohner.

× Bürgerauschussvorlagen. Der Stadtrat beantragt, der Bürgerauschuss solle seine Zustimmung dazu geben, daß allen städtischen Beamten, Bediensteten und Arbeitern, deren Jahreseinkommen an Gehalt oder Lohn weniger als 2500 M beträgt, und die schon vor dem 1. Juli 1911 in städtischen Diensten standen, eine einmalige Teuerungszulage von 30 M aus Wirtschaftsmitteln des Jahres 1911 alsbald ausbezahlt werde.

× Leisungsschule. Wie man uns mitteilt, findet am Dienstag, den 21. November d. J., nachmittags 3 Uhr, eine Besichtigung des neu erbauten Schulhauses der Höheren Mädchenschule mit Gymnasial-Abteilung (Leisungsschule), Sofienstraße Nr. 145, und daran anschließend des neuen Doppelschulhauses der Volksschule (Knaben- und Mädchenabteilung), Ede Südens- und Voedstrasse, durch die Mitglieder des Bürgerauschusses und städtischer Kommissionen statt.

× St. A. Beschäftigungsgrad im Oktober nach den Nachweisungen der Krankentafeln. Am 1. November 1911 hatten 24 Krankentafeln der Stadt Karlsruhe einen Bestand von 41 625 versicherungspflichtigen Mitgliedern (darunter 14 725 weibliche) aufzuweisen. Das sind gegenüber dem 1. Oktober d. J. 49 männliche und 748 weibliche mehr und gegenüber dem 1. November 1910 2004 männliche und 106 weibliche mehr.

× Der Veteranen-Verein Karlsruhe feierte am letzten Sonntag nachmittag sein erstes Stiftungsfest im Saale der Wirtschaft zur „Kronenhalle“ hier. Gegen 4 Uhr war der Saal dicht mit Veteranen und geladenen Freunden besetzt. Der 1. Vorsitzende, Herr Volmer, eröffnete die Feier mit einer kurzen Begrüßungsansprache, in der er den Erschienenen herzlich willkommen entbot. Nach dem von Kamerad Seber (Klavier) und Kamerad Lahn (Violine) vorgetragenen Festmarsch hielt der 1. Vorsitzende die Festrede, in der er hervorhob, daß nun seit der Gründung des Veteranenvereins ein Jahr verlossen sei, das reich an Arbeit, aber auch an Erfolg gewesen sei. Weiter teilte der Redner mit, daß der Gesamtvorstand im Namen des Vereins der Großherzogin Hilda zu ihrem Geburtstag ein Glückwunschtelegramm nach Badenweiler geschickt habe, worauf von unserer Landesmutter ein in herzlichsten Worten gehaltenes Dankschreiben eingelaufen sei. Die Festrede schloß in ein begeistert aufgenommenes Hoch auf Großherzogin Hilda aus. Nach dem Vortrag einiger Musikstücke gab der 2. Vorsitzende Herr Waldvogel, in einer von Patriotismus durchglühenden Ansprache unseres obersten Kriegsherrn, des deutschen Kaisers. Der Redner schloß dabei sehr interessante Erinnerungen an die Kriegsjahre 1864, 1866, 1870/71 ein und erzielte mit seinen Worten, denen die Versammelten die größte Aufmerksamkeit entgegenbrachten, lebhaften Beifall. Nicht uninteressant waren die Ausführungen des Redners über die Errichtung des Siegesdenkmals auf dem Niederwald. Manchem der Anwesenden war noch neu, daß drei Anarchisten einige Tage vor der Einweihung des Denkmals um das Denkmal Bomben gelegt hatten, die im Augenblick der Feier explodieren sollten. Glücklicherweise nähte aber ein in der Nacht niedergegangener Regen die Zündschnur derart, daß sie erlosch. So wurde das Leben tausender Festteilnehmer gerettet. Die unglücklichen Verbrecher wurden zum Tode verurteilt; zwei wurden hingerichtet und der dritte wurde zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe verurteilt. Die von allen Seiten recht beifällig aufgenommene Rede schloß mit einem Hoch auf den Großherzog. Hierauf hielt das Ehrenmitglied, Herr Ahle eine Ansprache, in der er die Mitglieder aufzuforderte, treu zum Banner des Vereins zu halten, auf daß das junge Reich, das am 18. September 1910 gepflanzt worden sei, zu einem kräftigen Baum erstarke. Der Redner schloß mit einem Hoch auf die Kriegsteilnehmer. Bei gemühtlicher Unterhaltung blieben die Festteilnehmer noch manche Stunde beisammen und erfreuten sich an den gebotenen musikalischen und deklamatorischen Genüssen. Der Verlauf der Feier wird jedermann in angenehmer Erinnerung bleiben.

× Gartenbauverein. Am morgigen Sonntag findet vormittags 11 Uhr Zusammenkunft beim Eingang in den Großh. Botanischen Garten, Hans Thomaststraße 6 am Prinz-Wilhelm-Denkmal statt. (Stelle Interat.)

× Renée Chemet, die berühmte Pariser Geigenföhrerin, die zur Zeit auf einer von großem Erfolg gekrönten Tournee durch Deutschland begriffen ist, wird anlässlich des 36. Stiftungsfestes des Gesangsvereins „Concordia“ am 18. d. Mts. im großen Festhallaesaal vor das Karlsruher Publikum treten. Ueber die Leistungen der Künstlerin bei ihrem Konzert im Berliner Beethovenjaal schreiben die „Berliner Neuesten Nachrichten“ wie folgt: „Unter den Be-

herrschern der Geige, die in letzter Zeit besonders häufig in unserem Musikleben hervortraten, nimmt Renée Chemet, die am Montag im Beethovenjaal sich hören ließ, den ersten Platz ein. Die Reize ihres Spiels, wie sie mit in Beethovens F-Dur-Romanze entgegengetreten, liegen in dem Wohl des Klanges und der Form, die sich zu einer befehligen Einheit finden. So kann nur eine Frau die Romanze spielen; hörte man sie in dieser Art von einem männlichen Künstler, würde man etwas vermischen, hier aber trat ein echt weibliches Empfinden so rein und durchsichtig an den Tag, daß der Eindruck keine Wünsche offen ließ.“

× Beim Auspringen auf einen in voller Fahrt befindlichen Straßenbahnwagen fiel gestern vormittag ein lediger Bureaubienter von hier vor dem Hause, Kaiserstraße 150, vom Trittbrett rüdlings auf die Straße, ohne sich zu verletzen. Der Straßenbahnwagen wurde zur Verhütung eines Unglücks durch die Notbremse sofort zum Halten gebracht, wobei er betriebsunfähig wurde. Er mußte durch einen anderen Wagen nach dem Mühlburger gelassen werden.

× Diebstahl. Am 8. November mietete sich ein angeblicher Schreiner, der vorgab, zuletzt in Straßburg beschäftigt gewesen zu sein, bei einer Frau in der Ritterstraße ein und stahl ihr am nächsten Tag, als sie außerhalb des Hauses beschäftigt war, auf erschwerter Weise einen Regulator, eine silberne Damen-Remontoiruhr und ein Bettüberwurf im Betrage von 34 Mark. Der Schwindler trieb dann mit den gestohlenen Gegenständen durch.

(1) Verhaftet wurden: ein 39 Jahre alter, lediger Tagelöhner aus Badrecksweiler wegen Raubheisterung, Beleidigung und Widerstand; ein 28 Jahre alter, verheirateter Tapezier aus Mannheim, den das Amtsgericht in Baden wegen erschwerter Körperverletzung, und ein 48 Jahre alter Reisender aus Ruppertstal, den die Staatsanwaltschaft wegen Betrug verfolgt.

Telegraphische Kursberichte

Table with multiple columns listing exchange rates for various locations including Frankfurt, Berlin, London, and others, with sub-sections for 'Rachbörsen' and 'Schlußkurse'.

Tabak-Rauchen in drei Tagen abgewöhnt.

Advertisement for a tobacco cessation method, featuring a portrait of a man and text describing the benefits of the method.

Advertisement for the 'Nürnberger Geld-Lotterie' (Nuremberg Money Lottery) with a large graphic showing prize amounts like 150,000, 50,000, 20,000, and 10,000 Mark.

Advertisement for 'Solide Centrifugenfabrik' (Solid Centrifuge Factory) highlighting their products and services.

Advertisement for 'Kriegs-Karte des Italienisch-Türkischen Kriegsschauplatzes' (War Map of the Italian-Turkish War Theater).

Advertisement for 'Brand' (Fire) insurance or related services, featuring a large graphic of the word 'Brand'.

Advertisement for 'Junge Hunde' (Young Dogs) and 'Tea' (Tee) products, including 'Ceylon-Orange-Pekoe'.

Advertisement for 'Unionbrauerei A.-G.' (Union Brewery A.G.) in Karlsruhe, advertising 'hellen Export- und dunklen Lagerbiere'.

Advertisement for 'Bruno-Glühkörper' (Bruno Incandescent Bulbs), highlighting their long life and energy efficiency.

Advertisement for 'Ernst Kirchenbauer' (Ernst Kirchenbauer) in Karlsruhe, advertising 'Ceylon-Orange-Pekoe' tea.

Advertisement for 'V. Merkle' (V. Merkle) in Karlsruhe, advertising 'Ceylon-Orange-Pekoe' tea.







# Preiswerte Neuheiten

in

## Tanzstunden-, Ball- u. Gesellschafts-Kleidern

- Ball-Kleid aus weissem, reinwollenem Batist, Bluse in Säumchen verarbeitet, mit Tüllpasse und Tüllmanschetten, Knopfgarnitur . . . . . 21.00 **18<sup>00</sup>**
- Ball-Kleid aus reinwollenem Batist oder Voile, reich mit Spitzen- oder gestickten Tüll-Einsätzen, geschmackvoll verarbeitet . . . . . Mk. 30.00 **26<sup>00</sup>**
- Ball-Kleid aus weissem Tüll, mit Unterkleid in verschiedenen Farben, jugendliche fesche Form, besonders für die Tanzstunde geeignet 36.00 **28<sup>50</sup>**
- Ball-Kleid aus Voile in schönen hellen Ballfarben, mit hohem Spitzenansatz, Spitzenpasse und Aermel, aparte neueste Form . . . . . Mk. 39.00 **36<sup>00</sup>**

- Ball-Kleid aus gesticktem Tüll, reich mit breiten Spachtel-einsätzen verarbeitet und Voileansatz, in modernen Farben . . . . . Mk. 57.00 **45<sup>00</sup>**
- Ball-Kleid aus Spitzen und Tüll, auf lichtfarbenen Voile gearbeitet, mit Maria Antoinette-Kragen aus feinen Spitzen, moderne Rüschengarnitur 75.00 **65<sup>00</sup>**
- Gesellschafts-Kleid aus schwarzem, gesticktem Seiden-Tüll, ganz auf Seide, mit moderner Samt- u. Fransengarnitur, elegante vornehme Form 110.00 **95<sup>00</sup>**
- Gesellschafts-Kleid aus Crêpe de Chine, neueste Pastell-Farben, ganz auf Seide, mit hohem Samtansatz u. feinsten Spitzengarnitur 145.00 **125<sup>00</sup>**

Tüll- und Spitzen-Blusen auf Seide  
5.25 6.50 7.75 9.75 12.— 15.—

Abend-Mäntel in Flausch und Tuch  
18.— 26.— 30.— 36.— 42.— 48.—

Sonntag bis 4 Uhr  
— geöffnet! —

# Geschwister Knopf.

Beachten Sie bitte  
unsere Schaufenster

### Saison-Mitteilung.

Durch vorteilhaften Zusammenschluss mit einer altrenommierten auswärtigen Schneiderrfirma bin ich in der Lage, durch gediegene Auswahl **deutsche und englische Stoffe** das beste auf dem Gebiete der **feinen Herrenschneiderei** zu bieten.  
Meine langjährigen, praktischen Erfahrungen als erster Zuschneider in den feinsten Geschäften der Branche bieten dafür jede Garantie und bitte ich meine werten Kunden und Freunde, mich in meinem neuen Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen. B86113.2.1  
Auf Wunsch bin ich zum persönlichen Besuch gerne bereit und empfehle mich mit vorzüglicher Hochachtung.

**H. Bode, Herrenschneider,**  
Amalienstrasse 27.

Damenstrümpfe, Kinderstrümpfe,  
Herrensocken

empfehlen in erprobt besten Qualitäten billigst

**C. W. Keller,** Ludwigsplatz,  
Ecke Waldstr.

Rabattmarken. 17679

NB. Das Anstricken wird raschestens und pünktlich besorgt.

## Süsser Apfelmost

ist nur noch kurze Zeit zu haben und empfiehlt in bekannt guter Qualität zu folgenden Preisen:

bei Abnahme bis zu 100 Ltr. **24 Pfg. p. L.**  
bei größeren Gehinden **22 " " "**  
in Eigentums-Fässern  
pro Liter 2 S, billiger 17630

**B. Finkelstein**

Apfelwein-Grosskellerei  
Rintheimerstrasse 10. Telefon 510 und 2875.

**Adresskarten,** ein- und mehrfarbig, werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei des „Badischen Briefe“.

### Auto-Technikum Stuttgart

Staatl. fong. **Chauffeur-Schule**  
Zübingerstrasse 105  
bildet heute jeden Stand, zu tücht. **Chauffeuren** aus.

Moderne 15787  
**Einrahmungen**  
von Bildern etc.  
Eigene Leistenlager.  
**Ernst Schüller,**  
Kunsthandlung, Kaiser-Passage 5.

### Pianino-Miets-Institut.

Wer auf 3, 5 oder 6 Jahre ein neues Pianino von mir mietweise bezieht, kann durch regelmäßige monatliche oder vierteljähr. Mietzahlung Eigentümer des Instruments werden, jede gewünschte Sorte und Firma, bei größter Coulaue ohne Anzahlung unter Garantie.  
**C. Bantalion, Karlsruhe i. B.,**  
2.1 Schöneustr. 34, III. 236119



### Zentralheizungen

Neuanlagen, wie Reparaturen an Heizkesseln, Umstellen von Radiatoren etc. bei sofort. Bedienung. 12279\*

**Emil Schmidt & Cons., Ing.**  
Kaiserstraße 209.

**Neuerloble** in Karlsruhe erhalten kostenfrei, ohne jede Gegenverpflichtung, das hübsche Buch „Familien-Chronik“. Adressen an Hofdruckerei Friedrich Gutsch. 10102

Ein gut erhaltenes **Bandonion** (Stimmharmonika) bill. z. verf. 295052  
Kardstrasse 27, 11.

## Emmy Destinn

die grösste dramatische  
Sängerin der Jetztzeit.



Aufnahmen dieser Künstlerin aus:

- „Mignon“, „Verkaufte Braut“, „Aida“, „Figaro's Hochzeit“, „Tannhäuser“, „Freischütz“, „Carmen“, „Robert d. Teufel“, „Madame Butterfly“, „Faust“, „Afrkaneria“, „Zauberflöte“, „Troubadour“, „Lohengrin“, „Cavalleria rusticana“ usw.

Hören Sie in künstlerisch vollendeter Wiedergabe auf

## ODEON MUSIK-PLATTEN

bei 17634  
**Johannes Schlaile, Karlsruhe**  
Douglasstrasse 24 Kaiserstrasse 187  
Telephon 339.

## Den Restbestand

der von der Firma M. Lautermilch & Sohn, Hoflieferant hier, gelaufenen Waren gebe, um damit vollständig zu räumen, zu **ganz außergewöhnlich billigen Preisen** ab. Lagernd sind noch: Wollene Pferdebeden, Regendecken, imit. Lederbeden, Damen- und Herren-Sattelbeden, Reit- und Fahr- und Jagdbracken, Damen- und Herren-Satteltaschen, Fliegen- netze, Sonnenschirme, Peitschen in nur besseren Qualitäten und elegantester Ausführung, teilweise mit echtem Silbergriff, Gebisse für Reit- und Wagenpferde, teilweise vernickelt und mit Kronen, Scheren, Striegel, Bandagen, Sporen etc.

**Arthur Baer, Kaiserstraße 133, 1 Treppe hoch,**  
Gang Kreuzstraße, neben der kleinen Kirche. 17443